

Anhang

FIRMA, RECHTSFORM UND SITZ DES UNTERNEHMENS

Firma oder Name: Stiftung Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA)

Rechtsform: Stiftung

Sitz: Zürich

GRUNDSÄTZE

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung erfolgt in Übereinstimmung mit dem Personenrecht des Zivilgesetzbuches (Zweiter Abschnitt: Die Vereine, Art. 69a und 69b; Dritter Abschnitt: Die Stiftungen, Art. 83a–83c und Art. 87) und dem 32. Titel des Obligationenrechts «Kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung» (Art. 957–962a).

BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Umsatzrealisation aus Projektarbeiten

Grundsätzlich besteht die Zielsetzung, dass Projekte bis zum Projektende vollständig aus externen Mitteln finanziert werden. Laufende Geldeingänge werden als Vorauszahlungen ausgewiesen. Laufende Projektkosten werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten über die Position «aktivier- te Projektkosten» bilanziert. Jährlich erfolgt eine Beurteilung der Projekte auf Werthaltigkeit. Voraussichtliche Projektverluste werden dabei in der laufenden Jahresrechnung zurückgestellt. Ein Projektgewinn wird erst nach Abschluss des Projektes in der Jahresrechnung realisiert.

Sachanlagen

Anschaffungen werden ab CHF 5000 aktiviert. Sowohl die mobilen als auch die immobilen Sachanlagen werden linear vom Anschaffungswert abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Leasinggeschäfte

Leasing- und Mietverträge werden nach Massgabe des rechtlichen Eigentums bilanziert. Entsprechend werden die Aufwendungen als Leasingnehmerin bzw. als Mieterin periodengerecht im Aufwand erfasst, die Leasing- bzw. Mietgegenstände selber jedoch nicht bilanziert.

ANGABEN ZU BILANZ- UND ERFOLGSRECHNUNG	CHF 2017	CHF 2016
1 Andere kurzfristige Verbindlichkeiten		
Dritte	149'727	72'051
Sozialversicherungen	0	0
Pensionskasse Stadt Zürich	64'334	64'871
Total	214'061	136'922
2 Beiträge Bund, Kanton und Stadt Zürich / Freies Kapital		
Die vom Bund für den Erwerb und den Umbau der Villa Bleuler erhaltenen Subventionen werden nach Absprache mit dem Bund jährlich linear vom Fremdkapital ins freie Eigenkapital transferiert.		
3 Rückstellungen		
Projektrückstellungen	116'000	206'902
übrige Rückstellungen (*)	228'000	358'619
Unterhalt Redererer-Haus	137'200	128'700
Total	481'200	694'222
(*) Mit Einzug der neuen elektronischen Technologien wurde in der Vergangenheit eine Rückstellung für das Risiko von Copyright-Verletzungen gebildet. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre erachtet der Stiftungsrat das Risiko als nicht mehr gegeben. Die Auflösung dieser Rückstellung wurde im Jahr 2017 vorgenommen.		
4 Liegenschaftsrechnung		
Mieterträge Villa Bleuler	-18'000	-18'000
Aufwände Villa Bleuler	227'476	214'742
Subtotal Villa Bleuler	209'476	196'742
Mieterträge Redererer-Haus	-28'826	-32'800
Aufwände Redererer-Haus	34'227	33'440
Subtotal Redererer-Haus	5'401	640
Total	214'876	197'382

WEITERE ANGABEN	CHF 2017	CHF 2016
Vollzeitstellen		
Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr unter 50.		
Restbetrag der Leasing- und Mietverpflichtungen		
Die Verpflichtungen, die nicht innerhalb von zwölf Monaten auslaufen oder gekündigt werden können, weisen folgende Fälligkeitsstruktur auf:		
bis 1 Jahr	63'000	63'000
über 1 Jahr	66'550	131'250
Total	129'550	194'250
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven		
Villa Bleuler		
vorhandene Schuldbriefe	9'300'000	9'300'000
Liegenschaft Rederer-Haus		
vorhandene Schuldbriefe	75'000	75'000
Brandversicherungswerte von Sachanlagen		
Villa Bleuler		
Kutscherhaus	2'768'600	2'768'600
Bürogebäude	14'817'000	14'817'000
Bibliothek	7'243'000	7'243'000
Liegenschaft Rederer-Haus		
Archiv, Bibliothek und Einrichtungen	21'200'000	21'200'000
Informatikeinrichtungen, Fotoausrüstung	690'000	690'000